

Neue Gottesdienstordnung für die Pfarrei

Eine vornehmliche Aufgabe des Pfarreirates ist es, die Gottesdienstordnung für die Pfarrei auszuarbeiten und zu beschließen. So wurden die Gemeinderäte nach den Sommerferien aufgefordert, diese Thematik mit einem einheitlichen Handlungsleitfaden vor Ort breit zu streuen und zu diskutieren.

Die AG Gottesdienst mit Vertretern aus allen Gemeinden hatte sich zuvor ein einheitliches Handlungskonzept überlegt und Anfang November in einer langen, aber konstruktiven Sitzung eine Beschlussvorlage für den Pfarreirat erarbeitet.

In der Pfarreiratssitzung am 23.11.23 wurde die neue Gottesdienstordnung für die Pfarrei beschlossen. Diese beginnt am Aschermittwoch und soll dann nach einem Jahr überprüft und beurteilt werden.

Grundlage für diesen Entscheidungsprozess waren immer unser Pastorkonzept sowie die aktuellen Belange in den Gemeinden vor Ort. Die Statistiken zeigen, dass wir immer weiter Gottesdienstbesucher verlieren. Besonders dramatisch durch die Zeit der Corona-Pandemie, aber es muss auch gesagt werden, dass die Besuchszahlen vor der Pandemie bisher nicht mehr erreicht wurden. Somit war allen auch klar, dass man Veränderungen in den gewohnten Gottesdienstzeiten sehr behutsam regeln muss.

Das sind die wichtigsten Regelungen:

Am Sonntag werden die Gottesdienste wie folgt gestaltet sein:

Vorabendmessen um 18 Uhr in Hl. Familie Rüdersdorf und St. Josef Strausberg; am Sonntag um 9 Uhr in St. Bonifatius Erkner sowie St. Georg Hoppegarten und um 11 Uhr in Mariä Unbefleckte Empfängnis Schöneiche sowie in St. Hubertus Petershagen. Einmal im Monat findet in St. Maria von Lourdes Altlandsberg ein deutsch-polnischer Gottesdienst statt.

An jedem 1. Sonntag des Monats wird es einen Gottesdienststandortwechsel geben: Hier findet dann die Vorabendmesse um 18 Uhr in St. Georg Hoppegarten und die Sonntagsmesse um 9 Uhr in St. Josef Strausberg statt.

Das österliche Triduum wird in drei Gemeinden komplett immer an einem Standort gefeiert. In der vierten Gemeinde wird versucht, Vertretungen zu besorgen oder die Gläubigen an einen der drei anderen Standorte besonders einzuladen.

Bitte nutzen Sie in der kommenden Zeit die Medien von Pfarrmagazin, Pfarrnachrichten und natürlich auch alle digitalen Kanäle, damit keine Verwirrungen in den Terminen und Uhrzeiten entstehen.

Vielleicht haben Sie es auch schon bemerkt, dass in diesem Heft das Layout und die Platzierung der Gottesdienstordnung überarbeitet wurden, damit Sie diese evtl. auch heraustrennen und sich anpinnen können.

Natürlich können Sie den Gremien immer auch ein Feedback zu der Gottesdienstordnung geben.

Besonders hinweisen möchte ich auf zentrale Gottesdiensttermine der Pfarrei. Damit wir den gemeinschaftlichen Charakter der Pfarrei an diesen Tagen stärken, haben wir uns bewusst entschieden, das Gottesdienstangebot dann zu verringern. Ich möchte Sie dazu besonders herzlich einladen, diese wichtigen Ereignisse gemeinsam als Pfarrei zu feiern.

Wagen wir, zusammen neue Wege des Aufbruchs in der Pfarrei zu gehen und denken Sie dabei auch an Ihren Nächsten, um diesen mitzunehmen.

S. Aehlig

Vorsitzender des Pfarreirates

Gottesdienstordnung siehe **S. 17 - 20**, aktuelle Informationen in den Pfarrnachrichten und auf der Homepage: www.pfarrei-jakobus.de



Besondere Gottesdienste der Pfarrei im Jahr 2024

So, 05.05. um 10 Uhr

Erstkommunionen in Petershagen und Schöneiche

So, 16.06. um 10 Uhr

Firmung in Rüdersdorf

So, 07.07. um 11 Uhr

Familienwallfahrt nach Alt-Buchhorst

So, 21.07. um 10 Uhr

Pfarrfest in Erkner

So, 08.09. um 10 Uhr

Visitation: zentraler Gottesdienst mit Erzbischof Koch in Petershagen

Pfarreirat St. Jakobus

Sebastian Aehlig
Tel. 033439 183233
sebastian.aehlig
@blaskapelle-st-hubertus.de
Anja Koch
a.koch@bonifatius-erkner.de